

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1882**

24.10.1882



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 24. Oktober 1882.

IV. Quartal. **115.** Abonnements-Vorstellung.

## Der Wildschütz,

oder:

## Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Akten, nach Kogebue frei bearbeitet.  
Musik von Albert Forsting.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Graf von Eberbach . . . . .	Herr Hauser.
Die Gräfin, seine Gemahlin . . . . .	Fräulein Wabel.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin . . . . .	Herr Rosenberg.
Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen . . . . .	Fräulein Rupp.
Nanette, ihr Kammermädchen . . . . .	Fräulein Belce.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen . . . . .	Herr Speigler.
Gretchen, seine Braut . . . . .	Frau Meysenheym.
Pantratus, Haushofmeister auf dem Schlosse . . . . .	Herr Kürner.
Ein Hochzeitsgast . . . . .	Herr Ludwig.
Dienerchaft und Jäger des Grafen. Dorfbewohner. Schuljugend.	

Der erste Akt spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.**  
**Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.**

**Krank:** Frau Lange, Herr Höcker.

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . . .	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. — Pf.	Logen III. Rangs . . . . .	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 60 "		Parterre-Logen . . . . .	2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "		Logen II. Rangs . . . . .	2 " — "	III. Rang. Stehplätze . . . . .	80 "
Logen I. Rangs . . . . .	3 " 50 "	Parterre-Sperreplätze . . . . .	2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . . .	70 "
Balkon . . . . .	3 " 50 "	Parterre . . . . .	1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . . .	50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 25. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.

**Graf Esfer.** Trauerspiel in fünf Akten von H. Laube.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Donnerstag, den 26. Oktober, IV. Quartal, **117.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Väter und Söhne.** Schauspiel in fünf Akten von E. v. Wildenbruch.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach **Sttlingen, Nastatt, Baden** 10<sup>25</sup> Uhr,  
nach **Durlach** u., **Pforzheim** 10<sup>10</sup> Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach  
Beendigung der Vorstellung,

nach **Durlach, Bruchsal, Bretten** 12<sup>2</sup> Uhr.

**Dampfbahn** nach **Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.